



## **DATRON AG: Zahlen der ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2015**

- **Auftragseingang und Umsatz mit zweistelligen Wachstumsraten**
- **EBIT-Marge beträgt nach 9 Monaten 7,3%, Ergebnis je Aktie EUR 0,40**
- **Auftragseingang im 3. Quartal besonders erfreulich (plus 20% ggü. Vorjahr)**
- **EBIT-Marge im 3. Quartal 2015 nahezu 10%**
- **Konkretisierung der Gesamtjahresprognose 2015**
- **Ausblick 2016**

Mühlthal, 5. November 2015 - Die DATRON AG (WKN A0V9LA), Anbieter von innovativen CNC-Fräsmaschinen, Dentalfräsmaschinen sowie Dosiermaschinen mit Sitz in Mühlthal bei Darmstadt, konnte in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2015 sowohl den Umsatz als auch den Auftragseingang gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich steigern.

Das Unternehmen erhöhte seinen Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nach jeweils untestierten Zahlen um rund 12% auf TEUR 31.110 (Vorjahreszeitraum TEUR 27.890) sowie den Auftragseingang um knapp 11% auf TEUR 31.540 (Vorjahreszeitraum TEUR 28.499). Daraus resultierte eine Book-to-Bill Ratio für die ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2015 von 1,01 (Vorjahreswert 1,02).

Das EBIT betrug in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2015 TEUR 2.259 (Vorjahreswert TEUR 2.023), was einer EBIT-Marge auf die Umsatzerlöse von 7,3% entspricht. Das Ergebnis je Aktie belief sich auf EUR 0,40 (Vorjahreswert EUR 0,35).

Besonders erfolgreich entwickelte sich das gerade abgeschlossene 3. Quartal 2015. In diesem Zeitraum verzeichnete die DATRON AG einen Umsatz i.H.v. TEUR 10.973, einen Auftragseingang i.H.v. TEUR 11.056, ein EBIT von TEUR 1.078, eine EBIT-Marge von 9,8% sowie ein Ergebnis je Aktie von EUR 0,19.

Für das Gesamtjahr 2015 erwartet die DATRON zum derzeitigen Zeitpunkt einen Gesamtumsatz von mindestens TEUR 42.000 bei einer EBIT-Marge von rund 8%.

Die Gesellschaft sieht diese positiven Ergebnisse u.a. im Umfeld der kürzlich veranstalteten Herbstmessen (EMO etc.), in den über das Jahr erzielten Vertriebsfolgen mit den Serienmaschinen M8Cube und MLCube sowie der erfreulichen Entwicklung in dem Geschäftsbereich Dental begründet. Wie bereits im Zwischenbericht/Halbjahresbericht angekündigt, plant die DATRON AG im Geschäftsjahr 2016 ihr Produktportfolio im Industrie-Bereich mit einer weiteren Maschine abzurunden.

Die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie der aufgezeigte Ausblick machen die DATRON AG sehr zuversichtlich, Umsatz und Ergebnis in 2016 weiter zu steigern. Unter Voraussetzung einer anhaltend positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung aus DATRON-Sicht rechnet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2016 aktuell mit einem Umsatzwachstum von rund 10% bei gleichzeitiger Verbesserung der Ergebniskennziffern.

Über DATRON:

Die DATRON AG entwickelt, produziert und vertreibt innovative CNC-Fräsmaschinen für die Bearbeitung von zukunftsorientierten Werkstoffen wie Aluminium und Verbundmaterialien, Dentalfräsmaschinen für die effiziente Bearbeitung aller gängigen Zahnersatzmaterialien in Dentallaboren sowie Hochleistungs-Dosiermaschinen für industrielle Dicht- und Klebanwendungen. Durch neueste Technologie, abgesichert durch zahlreiche Patente und die Einbindung in ein umfangreiches Dienstleistungspaket, bietet DATRON einzigartige Lösungen an.

DATRON-Maschinen zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit bei sehr niedrigem Energieverbrauch aus. Eingesetzt werden die DATRON Systeme unter anderem in der Elektrotechnik, der Metall-, Kunststoff- und Automobilindustrie, der Luftfahrt sowie in der Dentaltechnik. Über 1.900 Maschinenkunden aus dem In- und Ausland setzen seit Jahren auf die bewährte DATRON Technologie.

DATRON befindet sich seit Jahren auf profitablen Wachstumskurs. So wurde 2014 mit mehr als 25 Vertretungen weltweit ein Umsatz von rund EUR 38,2 Mio. und ein EBIT von EUR 3,0 Mio. erzielt. Derzeit beschäftigt DATRON rund 230 Mitarbeiter.

DATRON wurde in den letzten Jahren vielfach ausgezeichnet. So erhielt das Unternehmen im März 2015 zum wiederholten Male den international renommierten Industriepreis Red Dot Product Design Award für die zeitgleich lancierte Desktop-Dentalfräsmaschine D1 pure. Im Vorjahr war DATRON mit dem ZIM-Preis des BMWi für die Entwicklung der Hochleistungsfräsmaschine M8Cube ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen finden sich unter [www.datron.de](http://www.datron.de).

Kontakt:

DATRON AG

Frau Charlotte Breitwieser

In den Gänsäckern 5

64367 Mühlthal

Tel.: 06151 – 14 19 189

E-Mail: [IR@datron.de](mailto:IR@datron.de)